

20.000 Euro für die HAZ-Weihnachtshilfe

15.12.2020 | Unternehmen

In diesem Jahr unterstützt ROSSMANN erneut die größte Spendensammelaktion in der Region Hannover: Mit 20.000 Euro beteiligt sich das Unternehmen an der „HAZ-Weihnachtshilfe“. Die Spendengelder kommen Menschen in der Region Hannover zugute, die unverschuldet in Not geraten sind.

Am 10. Dezember übergaben Mitarbeiter von ROSSMANN gemeinsam mit Anna Kentrath, Leiterin der Unternehmenskommunikation, den symbolischen Spendenscheck an HAZ-Chefredakteur Hendrik Brandt. Schauplatz war die ROSSMANN-Filiale in der Georgstraße Hannover.

„Als Familienunternehmen sind wir in der Region Hannover tief verwurzelt“, so Anna Kentrath. „Daher ist es uns ein besonderes Anliegen vor Ort zu helfen – insbesondere in einer herausfordernden Zeit wie dieser.“

Die Unterstützung der „Weihnachtshilfe“ durch ROSSMANN hat Tradition: Seit Jahren beteiligt sich das Unternehmen mit einem finanziellen Beitrag an der Hilfsaktion.

Foto: © Tim Schaarschmidt

Über die HAZ-Weihnachtshilfe

Seit 1974 initiiert die Hannoversche Allgemeine Zeitung (HAZ) jedes Jahr die „Weihnachtshilfe“. Unterstützung erhält die Initiative von einer Arbeitsgemeinschaft des Fachbereichs Soziales der Hannoverschen Stadtverwaltung. Sie sorgen dafür, dass die Spendengelder dort ankommen, wo sie am Nötigsten gebraucht werden. Jeder gespendete Cent wird für den guten Zweck eingesetzt – ohne Abzug von Verwaltungs- oder Werbungskosten.

ROSSMANN-Pressestelle

Tel.: [05139 / 898-4444](tel:05139898444)

E-Mail: dialog@rossmann.de





ROSSMANN-Pressestelle

Tel.: [05139 / 898-4444](tel:05139898444)

E-Mail: dialog@rossmann.de

